

Journal für  
**Gastroenterologische und  
Hepatologische Erkrankungen**

Fachzeitschrift für Erkrankungen des Verdauungstraktes

**Aktuelle Bilder: CT-gezielte  
Neurolyse des Plexus coeliacus bei  
inoperablem Pankreaskarzinom**

Schima W

*Journal für Gastroenterologische  
und Hepatologische Erkrankungen*

2013; 11 (1), 28-29

Österreichische Gesellschaft  
für Gastroenterologie und  
Hepatologie

[www.oeggh.at](http://www.oeggh.at)



**ÖGGH**

Österreichische Gesellschaft  
für Chirurgische Onkologie

[www.aco-asso.at](http://www.aco-asso.at)

**acoasso**  
Österreichische Gesellschaft für Chirurgische Onkologie  
Austrian Society of Surgical Oncology

**Homepage:**

**[www.kup.at/  
gastroenterologie](http://www.kup.at/gastroenterologie)**

**Online-Datenbank mit  
Autoren- und Stichwortsuche**

Indexed in EMBASE/Compendex, Geobase  
and Scopus

[www.kup.at/gastroenterologie](http://www.kup.at/gastroenterologie)

Member of the



Krause & Pachernegg GmbH · VERLAG für MEDIZIN und WIRTSCHAFT · A-3003 Gablitz

P.b.b. 032035263M, Verlagspostamt: 3002 Purkersdorf, Erscheinungsort: 3003 Gablitz

# CT-gezielte Neurolyse des Plexus coeliacus bei inoperablem Pankreaskarzinom



W. Schima<sup>1</sup>, J. Stübler<sup>1</sup>, P. Entschev<sup>2</sup>, G. Bischof<sup>2</sup>

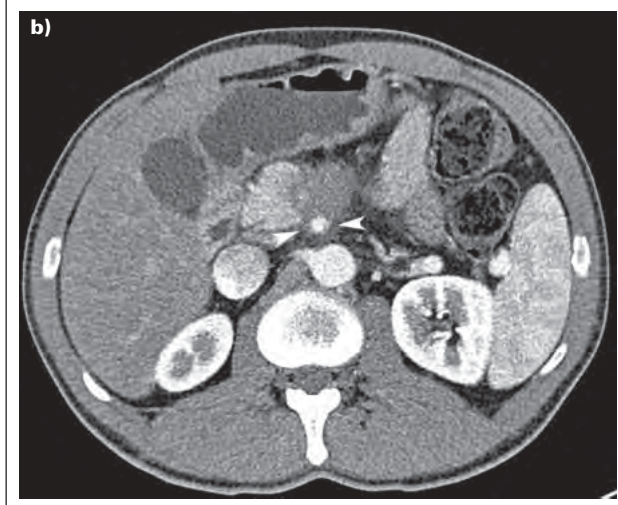
<sup>1</sup>Abteilung für Diagnostische und Interventionelle Radiologie, KH Göttlicher Heiland, KH der Barmherzigen Schwestern Wien und Sankt-Josef-Krankenhaus,

<sup>2</sup>Chirurgische Abteilung, Sankt-Josef-Krankenhaus, Wien

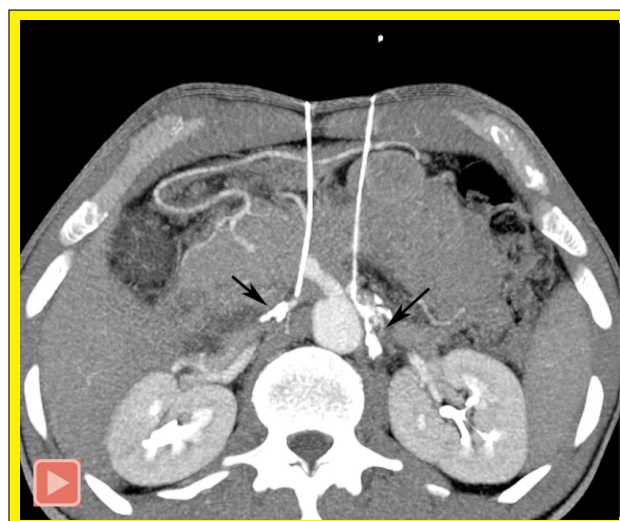
Ein 46-jähriger Patient wurde mit Oberbauchschmerzen und Verdacht auf Gastritis zur Gastroskopie zugewiesen. Zur weiteren Abklärung wurde eine Sonographie veranlasst, die eine Raumforderung des Pankreas zeigte. Die daraufhin durchgeführte kontrastmittelverstärkte Multidetektor-CT (MDCT) zeigt ein lokal fortgeschrittenes Karzinom im Pankreas-Corpus mit Infiltration von Tr. coeliacus und A. mes. sup. Es wurde die Indikation zur CT-gezielten Biopsie gestellt, die die Diagnose eines Adenokarzinoms bestätigte. Der Patient litt an ausgeprägten gürtelförmigen Schmerzen. Da er trotz Kombinationsmedikation mit Metamizol, Oxycodon und Nicomorphin nicht schmerzfrei wurde, wurde die Indikation zur CT-gezielten Neurolyse gestellt. Dabei wurde nach perkutaner CT-gezielter

Nadelplatzierung nach Probeinstillation von Kontrastmittel der Plexus coeliacus mit einem Gemisch aus Ethanol und Lokalanästhetikum (30 ml Ethanol 96 % und 20 ml Xylanest 2 %) infiltriert (Abb. 2). Es zeigte sich eine entsprechende Verteilung entlang des Plexus (Abb. 3). Nach erfolgreicher Neurolyse konnte die Schmerzmedikation deutlich reduziert werden.

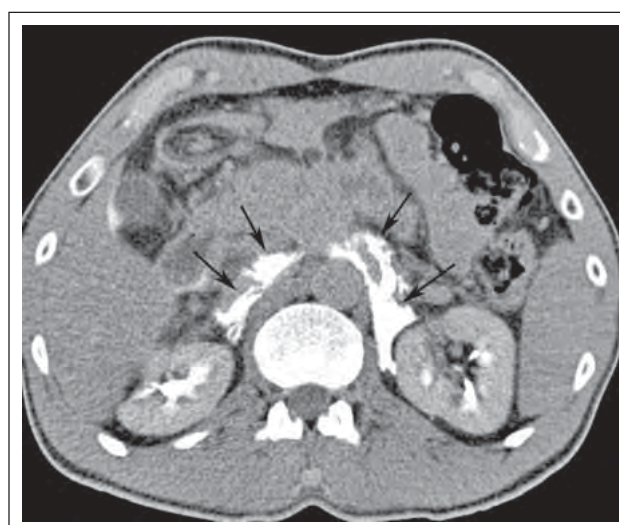
Die CT-gezielte Neurolyse des Plexus coeliacus ist eine Methode zur Palliation therapieresistenter Schmerzen bei einem inoperablen Pankreaskarzinom, das den Plexus infiltriert. Die



**Abbildung 1:** Die MDCT zeigt ein ausgedehtes Pankreaskarzinom im Corpus (Pfeil), welches die Mesenterialwurzel infiltriert. Dies ist erkennbar (a) am Umwachsen des Truncus coeliacus (Pfeilspitzen) und (b) der A. mesenterica superior (Pfeilspitzen).



**Abbildung 2:** Nach perkutaner transgastrischer Platzierung zweier 22G-Nadeln am Plexus coeliacus wird die korrekte Nadellage durch Kontrastmittelgabe geprüft. Es zeigt sich eine gute Verteilung entlang des Plexus coeliacus (Pfeile).



**Abbildung 3:** Nach erfolgter Instillation des Alkohol-Kontrastmittel-Gemisches zeigt sich eine Verteilung beidseits entlang des Plexus coeliacus (Pfeile).

Nadelplatzierung zur Neurolyse kann entweder Bildwandler- oder CT-gezielt erfolgen, wobei die CT vorzuziehen ist. Es kann so die Passage kritischer Strukturen (Kolon) oder eine Fehlpunktion der Aorta besser vermieden werden. Mögliche Komplikationen einer CT-gezielten Neurolyse sind Blutung, Paraplegie, Infektion oder transiente Schmerzen. Die CT-gezielte Neurolyse des Plexus führt in 70–90 % zu einer langanhaltenden Schmerzlinderung für 6–12 Monate.

**Korrespondenzadresse:**

*Prim. Univ.-Prof. Dr. med. Wolfgang Schima, MSc  
Abteilung für Diagnostische und Interventionelle Radiologie  
KH Göttlicher Heiland, A-1170 Wien, Dornbacher Straße 20–28  
KH der Barmherzigen Schwestern Wien  
A-1060 Wien, Stumpergasse 13  
Sankt-Josef-Krankenhaus, A-1130 Wien, Auhofstraße 189  
E-Mail: wolfgang.schima@khgh.at*

Die entsprechenden Filme finden Sie unter [www.kup.at/kup/pdf/11183.pdf](http://www.kup.at/kup/pdf/11183.pdf)  
oder mittels Eingabe von A1183 in ein Suchfeld auf [www.kup.at](http://www.kup.at)

**Unser neuer Service: die Filme sind auch im Online-PDF**

<http://www.kup.at/download/gastroenterologie.html>

**Benutzername: gastroenterologie – Passwort: gastroenterologie**

**direkt zum Download verfügbar.**



# Mitteilungen aus der Redaktion

## Besuchen Sie unsere zeitschriftenübergreifende Datenbank

☒ [Bilddatenbank](#)

☒ [Artikeldatenbank](#)

☒ [Fallberichte](#)

## e-Journal-Abo

Beziehen Sie die elektronischen Ausgaben dieser Zeitschrift hier.

Die Lieferung umfasst 4–5 Ausgaben pro Jahr zzgl. allfälliger Sonderhefte.

Unsere e-Journale stehen als PDF-Datei zur Verfügung und sind auf den meisten der marktüblichen e-Book-Readern, Tablets sowie auf iPad funktionsfähig.

☒ [Bestellung e-Journal-Abo](#)

## Haftungsausschluss

Die in unseren Webseiten publizierten Informationen richten sich **ausschließlich an geprüfte und autorisierte medizinische Berufsgruppen** und entbinden nicht von der ärztlichen Sorgfaltspflicht sowie von einer ausführlichen Patientenaufklärung über therapeutische Optionen und deren Wirkungen bzw. Nebenwirkungen. Die entsprechenden Angaben werden von den Autoren mit der größten Sorgfalt recherchiert und zusammengestellt. Die angegebenen Dosierungen sind im Einzelfall anhand der Fachinformationen zu überprüfen. Weder die Autoren, noch die tragenden Gesellschaften noch der Verlag übernehmen irgendwelche Haftungsansprüche.

Bitte beachten Sie auch diese Seiten:

[Impressum](#)

[Disclaimers & Copyright](#)

[Datenschutzerklärung](#)